

Ausschuss für Stadtentwicklung	12.02.2020
--------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	079/2020-7
Stand	21.01.2020

Betreff Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2020 betr. Ansiedlung eines Vollversorgers im Einkaufszentrum Merten

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung zu prüfen,

- welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um einen Vollversorger im Bereich des Einkaufszentrums am Roten Boskoop in Merten anzusiedeln und mit den Beteiligten (mögliche potentielle Betreiber, Grundstückseigentümer) die dazu erforderlichen Gespräche zu führen.
- wie die Verkehrssituation im Umfeld des Einkaufszentrums am Roten Boskoop verbessert und eine fußläufige Verbindung sowie ein Radweg von der Kreuzstraße aus geschaffen werden kann.

Sachverhalt

Die SPD-Fraktion hat am 14.01.2020 beantragt

- 1.) die Verwaltung zu beauftragen, zu prüfen, welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um einen Vollversorger im Bereich des Einkaufszentrums am Roten Boskoop in Merten anzusiedeln und mit den Beteiligten die dazu erforderlichen Gespräche zu führen und
- 2.) die Verwaltung zu beauftragen, ein Konzept vorzulegen, wie die Verkehrssituation im Umfeld des Einkaufszentrums am Roten Boskoop verbessert werden und eine fußläufige Verbindung sowie ein Radweg von der Kreuzstraße aus geschaffen werden kann.

Die Verwaltung hat keine Bedenken, die Pkt. 1 und Pkt. 2 des Antrages zu prüfen und den Ausschuss über das Ergebnis zu informieren.

Planungsrechtliche Voraussetzung für die Ansiedlung eines Vollversorgers im Bereich des Einkaufszentrums ist eine Änderung des bestehenden Bebauungsplanes Me 15.2. Diese Planung ist derzeit noch nicht im Arbeitsprogramm von Abteilung 7.1 enthalten.

Derzeit sind die mit Priorität 1 bearbeiteten Bebauungspläne Me 16 und Me 18 im Stadtteil Merten in einer arbeitsintensiven Phase, so dass der Prüfauftrag sowie eine mögliche Änderung des Bebauungsplanes nicht priorisiert bearbeitet werden kann.

Anlagen zum Sachverhalt

Antrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2020